

Radreise Südmähren - geänderte Touren - 7 Tage



Südmähren mit seinen Weinregionen bildet zusammen mit Nieder- und Oberösterreich und den benachbarten slowakischen Karpaten ein großes Weingebiet mit großer Tradition. Zahlreiche neue Radwege, historische Weinkeller, berühmte Schlösser und wunderschöne Landschaften erwarten Sie.

1. Tag: Anreise

Über Wien führt uns die Anreise zu Ihrem Hotel im Raum Brunn nach Straznice, wo Sie im familiär geführten 3*+ Hotel Straznice in den nächsten Tagen verwöhnt werden. Straznice liegt im Südosten von Brunn, unweit der tschechisch-slowakischen Grenze. Der Ort ist ein idealer Ausgangspunkt für die Erkundung Südmährens und europaweit wegen seines Folklorefestes bekannt. Nach dem Zimmerbezug begrüßt man Sie nach alter Tradition mit einem kräftigen Sliwowitz und einem Stück landestypischen Hochzeitkuchen, bevor Sie das Abendessen erwartet.

2. Tag: Zwischen Mähren & Österreich - radeln im Weinviertel

Nach einem leckeren Frühstück geht es mit dem Bus zunächst nach Mikulov CZ, (Nikolsburg). Hier starten wir zu einer abwechslungsreichen Tour durch das Weinviertel in Österreich. Im Nordosten Österreichs gelegen, ist das Weinviertel mit einer Weinbaufläche von mehr als 13 000 Hektar Österreichs größtes Weinbaugebiet überhaupt. Kein Wunder also, dass sich hier der Wein in allen Aspekten erleben und genießen lässt - im Glas wie auf einer Radtour durch die herrlichen Weinradwege. Vorbei an malerischen Weingärten geht es nach Wildendürnbach, wo wir das besondere Flair der Kellergassen entdecken. Der

Galgenberg liegt ca. 1 km außerhalb des Ortes Wildendürnbach und besteht aus 184 Presshäusern und Weinkellern. Der Name geht auf einen Galgen zurück, der sich bis zum Jahr 1828 auf diesem Berg befand. 40 ha Weingärten werden rund um den Galgenberg bewirtschaftet. Der Galgenberg wurde zur "Kellergasse des Jahres 2013" gekürt! Die reizvolle Strecke führt uns weiter nach Falkenstein und weiter über idyllische Orte bis nach Valtice CZ (Feldsberg), wo wir die Winterresidenz der Liechtensteiner besichtigen. Mit dem Bus fahren wir zurück ins Hotel nach Strážnice, wo bereits das Abendessen auf Sie wartet. Radstrecke: ca. 55 Km

3. Tag: Blaue Berge - Weinregion Südmähren

Nach einer ersten Stärkung beim Frühstück fahren wir heute durch die blauen „Berge“. Unter „Berg“ versteht man nicht nur einen Hügel; früher war es ebenso eine Bezeichnung für den Hang, an dem ein Weinberg liegt. Seit jeher wurden Weinberge hauptsächlich an den Südhängen der Hügel angebaut. Und diese "Berge" färben sich in der frühen Abenddämmerung blau, so wie sich die Weinrebe im Herbst mit der Fülle der reifen Blautrauben blau färbt. Die Geschichte des Weinbaus in den Dörfern wird unter anderem durch alte lange und tiefe Weinkeller belegt, die über die Dörfer verstreut sind oder eigene Weinkellerorte bilden. Andere erhaltene Belege mit tiefen Wurzeln sind alte Presshäuser, Holzpressen und Fässer mit Datierungen, Inschriften und Handverzierungen. Weinkeller prägen den unverwechselbaren Charakter der Bebauung in vielen Dörfern. Das gesamte Gebiet ist mit einem dichten Netz an Wanderwegen und Radwegen durchzogen, die oft direkt durch die Weinberge führen. Im Sommer werden Weinkeller für Besucher geöffnet - und es gibt viele! Velké Pavlovice ist der Geburtsort mehrerer Weinrebsorten. In Bořetice liegen 260 malerisch zerstreute Weinkeller und in Vrbice, dem höchstgelegenen Dorf im Bezirk Břeclav, können Sie bis zu sieben Stockwerke übereinander einzigartig in Kalklösboden gegrabene Keller sehen! Den letzten Teil der Etappe fahren wir durch die reizvollen Gassen des Weinkellerareals Nechory mit mehr als 450 bemalten Weinkellern. Die heutige Etappe beenden wir in der

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

Treibstoffzuschlag	21 €
--------------------	------

Preis:

18.09.2022 - 24.09.2022 - Grötzinger Reisen

DZ inkl. Leistungen p.P.	799 €
EZ inkl. Leistungen	879 €

Kreisstadt Hodonin und fahren mit dem Bus zurück ins Hotel. Den Abend verbringen wir in einem Weinkeller in der Denkmalreservation von 80 historischen Weinkellern aus dem 16. Jh. Wir besuchen einen von diesen Weinkellern, wo uns ein Abendessen mit Weinprobe und Musik erwartet. Radstrecke: ca. 64 Km

4. Tag: Rundfahrt Urlaubsort Straznice & Barockschloss Milotitz

Nach dem Frühstück heißt es: Neuer Tag - neue Tour - neue Entdeckungen. Heute unternehmen wir eine große Rundtour rund um den Urlaubsort Straznice. Die heutige Tour starten wir am Hotel und fahren durch den Kieferwald (das sog. Mährische Sahara) über Vacenovice zum Barockschloss Milotitz, das auch als die Perle Südmährens benannt wird. Nach der kurzen Besichtigung und einer Kaffeepause fahren wir über die idyllischen Weingemeinden; entlang der Weißen Karpaten kommen wir in den Weinberg bei Straznice, wo wir uns erfrischen, um anschließend die letzten 4 km zurück zum Hotel zu fahren. Radstrecke: ca. 62 Km

5. Tag: Rundfahrt Bata Kanal inkl. Schifffahrt und Königstadt Skalica

Heute unternehmen wir eine große Rundtour rund um den Urlaubsort Straznice. Die Tour starten wir am Hotel und fahren auf dem schönsten Teil des Bata Kanals auf dem neuen Radweg von Straznice bis nach Petrov und weiter in die Slowakei in die Königstadt Skalica. In dieser historischen Stadt bleibt nach einer kurzen Stadtrundfahrt auch noch Zeit für Kaffee und Kuchen. Weiter fahren wir entlang des Grenzgebirges zurück nach Mähren, wo wir in einem Weinberg ein rustikales Picknick in der freien Natur genießen! Am Nachmittag drehen wir noch eine Runde um Straznice, bevor wir die Anlegestelle in Vnorovy erreichen und eine romantische Bootsfahrt auf dem Bata Kanal über die

Schleuse (Kreuzung Bata Kanal und Fluß March) bis nach Straznice unternehmen, wo wir die heutige Tour beenden. Am Abend geht es dann hoch her: Es erwartet Sie ein Folkloreabend mit mährischen Spezialitäten. Es wird für Sie ein unvergesslicher Abend. Radstrecke: ca. 52 Km

6. Tag: Mährische Toskana - eine Königsetappe

Nach dem Frühstück steht heute ein kleines Gebiet im Herzen Südmährens auf dem Programm. Die zauberhafte Landschaft hat viele Gemeinsamkeiten mit der italienischen Toskana: Malerisch gewellte Streifen von farbigen Feldern, Feldraine in verschiedensten Formen, einsame Schlösser und Kapellen, wunderschöne Weinberge und alte Dörfer. Für Radfahrer und Fotografen ein außerordentlich attraktives Gebiet, welches laut Condé Nast Traveller zu den fünfzig schönsten Gegenden der Welt gehört. Lassen wir uns verzaubern von der einzigartigen Weinlandschaft mit den unzähligen Weinbergen, Obstgärten und Weinkellern. Über die Weingemeinde Ratiskovice kommen wir nach Bzenec, wo wir die heutige Etappe beenden. Auf dem Berg der St. Sebastian Kapelle mit einem wunderschönen Ausblick auf die Weißen Karpaten und Pollauer Berge runden wir den Tag ab und fahren mit dem Bus zurück. Das Abendessen genießen Sie mit Folkloremusik im Hotel. Radstrecke: 65 Km

7.Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück treten Sie mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck die Heimreise an.

Sie wohnen: HOTEL STRÁŽNICE - Das gute 3*+ Hotel verfügt über 68 Zimmer und einige Appartements, die alle mit Bad oder Dusche, WC, Telefon und SAT-TV ausgestattet sind. Im Hotel stehen den Gästen ein Restaurant, eine Weinstube, verschiedene Salons, ein Konferenzsaal mit 100 Plätzen und eine Sommerterrasse zur Verfügung.

Leistungen

- Anreise im modernen Reisebus
- 2. Frühstück während der Anreise
- 6 x Übernachtung im 3*+ HOTEL STRAZNICE inkl. Frühstücksbuffet
- Persönliche Begrüßung mit Sliwowitz und vielen Informationen
- 4 x Abendessen vom Buffet
- Romantisches Abendessen im historischen Weinkeller inkl. Weinprobe und Musik

- Folkloreabend im Hotel mit Musik & mährischen Spezialitäten
- Südmährische Brotzeit im Weinberg
- Radtouren wie beschrieben
- Hauswein und Bier im Hotel von 19-22.00 Uhr inklusive
- Schifffahrt auf dem Bata Kanal
- alle Ausflüge, Rundfahrten und Besichtigungen wie beschrieben (ohne Eintrittsgelder)
- qualifizierte deutschsprachige Radreiseleitung

Wichtige Informationen zu unseren Radreisen

Wissenswertes zu unseren Radreisen

Für unsere Fahrradreisen ist eine normale Fitness ausreichend. Um das Reisevergnügen zu erhöhen, empfehlen wir allerdings etwas Training und Eingewöhnung an Ihr Fahrrad. Gesundheit, eine gewisse Grundkondition und natürlich der sichere Umgang mit Ihrem Fahrrad sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einer Radreise. Im Zweifel sprechen Sie im Vorfeld der Reise bitte mit Ihrem Arzt. Wir empfehlen auch den Abschluss einer Unfallversicherung.

Alle Radreisen sind für E-Bikes und normale Fahrräder geeignet und werden gemeinsam durchgeführt. Für spezielle Rückfragen stehen Ihnen unsere Fahrradguides als Ansprechpartner zur Verfügung. Unsere Erfahrungen haben allerdings gezeigt, dass wir zu 95% nur noch Gäste mit E-Bikes an Bord haben. Aus diesem Grunde lassen wir Gäste mit normalen Rädern nur auf eigene Verantwortung (betreffend Fitness und Programm) mitreisen und nehmen von späteren Reklamationen bereits im Vorfeld Abstand.

Gruppengröße

Die maximale Gruppengröße besteht aus 24 Personen, da in unserem Radanhänger 24 Räder Platz finden.

Tagesetappen

Unsere Fahrradreisen führen zum größten Teil durch leichtes und flaches Gelände. Die Streckenlängen liegen bei 60-80 km und die Geschwindigkeit ca. 15 bis max. 22 km/h. Die Strecken können teilweise auch kleine bis mittlere Steigungen aufweisen. Die Untergründe sind i. d. R. Asphalt; auch befestigte Wege sind möglich. Natürlich werden auch geeignete Trink- und Fotostopps angeboten.

Auf Besonderheiten und Abweichungen wird in den jeweiligen Reiseinformationen zur betreffenden Reise hingewiesen. Ein Tag in Einklang mit der Natur, Geselligkeit in einer sportlichen Gruppe und Informationen zu Land und Leute in der jeweiligen Region sollen Ihren Urlaub während unseren Fahrradreisen erholsam machen.

Bekleidung und Ausrüstung

Zur Steigerung des Wohlbefindens möchten wir Ihnen einige praktische Tipps geben:

Sportliche Kleidung - Fahrradhose mit einer gepolsterten Einlage, Radtrikot und Fahrradhandschuhe für einen guten Lenkergriff, Sonnenbrille als Augenschutz, Sonnenschutz, je nach Witterung Regenkleidung und ganz wichtig der Fahrradhelm (dieser ist Pflicht!). Der richtige Fahrradspaß beginnt mit einer leichten sportlichen Kleidung. Bitte achten Sie darauf, dass auch Ihr mitgeführtes Tagesgepäck leicht und gut verstaubar ist.

Fahrrad Check - Für einen angenehmen Urlaub ist ein entsprechendes Sportgerät in einem optimalen Zustand zu empfehlen. Deshalb prüfen Sie bitte vor der Reise die Reifen und Felgen ihres Fahrrades, den Zustand der Bremsen und Schaltung, die Einstellung der Sattelhöhe, sowie den einwandfreien Betrieb der Beleuchtung. Wir empfehlen auch die Mitnahme von Flickzeug und eines passenden Ersatzschlauches. E-Bikes müssen für die geplanten Radstrecken geeignet und mit einem leistungsfähigen Akku (bis 80 km - 100 km Reichweite) ausgestattet sein.

Fahrradguide und Reisebus

Für unsere Fahrradreisen stehen Ihnen örtliche und reisebegleitende Fahrradguides mit entsprechender Qualifikation zur Verfügung. Alle Fahrräder werden in einem geschlossenen Fahrradanhänger transportiert. Unsere Fahrradguides werden Sie auf der Reise mit den nötigen Informationen zum Fahren in einer Gruppe, über Verhaltensregeln im Straßenverkehr und zu den anstehenden Tagesetappen informieren und einweisen.

Allgemeines, Mitwirkungspflicht & Haftung

Die Teilnahme an unseren Radtouren erfolgt stets freiwillig und auf eigene Gefahr. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir für Unfälle und/oder körperliche Schäden, die Sie ggf. bei der Ausübung des Sports erleiden oder anderen zufügen, nicht haften können.

Für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung sind Sie selbst verantwortlich. Das Tragen eines Fahrradhelmes ist bei unseren Radreisen Pflicht. In Frankreich, Italien und Ungarn besteht für Radfahrer bei Regen, in der Dämmerung, bei Dunkelheit und in Tunneln Warnwestenpflicht. Bei Reisen in diese Länder führen Sie bitte eine eigene Warnweste mit.

Da die Verladung von Fahrrädern mehr Zeit beansprucht, bitten wir um Verständnis dafür, dass die Zustiegsmöglichkeiten bei Radreisen sehr begrenzt sind. Die jeweiligen Informationen zum Zustieg entnehmen Sie bitte Ihrer Reisebestätigung. Ihr Fahrrad wird sicher in unserem Radanhänger transportiert. Das hier integrierte System ermöglicht einen schonenden Transport. Zum Schutz Ihres Rades und der Räder Ihrer Mitreisenden müssen Akkus von E-Bikes, Fahrradkörbe, Gepäckboxen, Satteltaschen oder Ähnliches (auch alles, was Höhe und Breite des Lenkers überragt) abgenommen werden. Akkus von E-Bikes dürfen nicht im Fahrgastraum des Busses transportiert werden- sondern ausschließlich im Gepäckraum.

Ihre Fahrräder sind während des Transportes im geschlossenen Radanhänger bis zu einer Höhe von 2000 € versichert. Jegliche während des Transportes entstandene Schäden sind sofort vor Ort zu melden und werden entsprechend geprüft. Spätere Reklamationen bzw. Schadensmeldungen können nicht anerkannt werden. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Sportgeräteversicherung oder Gepäckversicherung. Eventuell ist der Verlust Ihres Rades auch über Ihre eigene Hausratversicherung abgedeckt. Wir empfehlen Ihnen, dies zu prüfen.

Die Radverladung findet morgens vor Abfahrt statt. Möchten Sie Ihr Rad früher zu uns bringen, sind wir während der Bürozeiten für Sie da.